

KAPITEL V

SCHLUSSFOLGERUNG UND VORSCHLÄGE

A. Die Schlussfolgerung

Nach den Untersuchungsergebnissen fallen die Schlussfolgerungen folgendermaßen aus:

1. Der Prozess der Erstellung einer Animation als Lernmedium für die Grammatik im Deutschunterricht besteht aus der Erklärung der Phasen von Borg und Gall. Diese sind: (1) die Untersuchung und Sammlung von Information, (2) die Planung, (3) die Erstellung des Produkts, (4) die Validierung von Experten, (5) der Revision des Produkts.
2. Das Ergebnis der Erstellung einer Animation als Lernmedium für die Grammatik im Deutschunterricht ist:
 - a. Dieser Untersuchung hat eine Animation als Lernmedium für die Grammatik im Deutschunterricht erstellt, die dieser Abschlussarbeit angehängt wird.
 - b. Die Erstellung einer Animation als Lernmedium für die Grammatik im Deutschunterricht wurde von Experten evaluiert. Die Evaluation umfasst die Evaluation der Wörter und der Sprache mit dem Thema „Präpositionen Akkusativ und Dativ.“

Basierend auf der obigen Meinung kann geschlossen werden, dass eine Animation als Lernmedium gut ist und die Videoanimation nicht langweilig ist, aber die Rechtschreibung und Großbuchstaben beachtet werden müssen

B. Vorschlag

Basierend auf den Ergebnissen und Schlussfolgerungen dieser Untersuchung werden einige Vorschläge beschrieben:

1. Andere Erstellungsuntersuchungen könnten in der Zukunft durchgeführt werden.
2. Es gibt viele andere Themen und Lernmedienarten, die an der Uni und am Gymnasium gelernt werden. Auch dafür können neue Lernmedien erstellt werden.
3. Das Ergebnis diese Untersuchung und Erstellung kann im Unterrichtsprozess verwendet werden. Dann kann der Lehrer die weitere Untersuchung und Erstellung mit anderen Themen fortführen.